



NAKService AG

Dachgesellschaft „NAK Service AG“ gegründet

Logo der neuen Service AG (©: NAK NRW)

Dortmund. Am 7. Januar 2008 gründete die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen die „NAK Service AG“. Sie ist das Dach für die Gesellschaften, mit denen sich die Gebietskirche im sozialen Bereich engagiert. So müssen etwa für die konkrete Umsetzung des in Planung befindlichen NAK-Seniorenzentrums in Oberhausen Tochtergesellschaften gegründet werden. Diese können nun unter einem Dach zusammengefasst werden.

Das Konzept der neuen „NAK Service AG“ sei der beste Weg, um die sozialen Aktivitäten der neuapostolischen Gebietskirche Nordrhein-Westfalen zu bündeln und die Strukturen transparent zu gestalten, teilte Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Gebietskirche und Vorsitzender im Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft, seinen Seelsorgern in einem Monatsrundschreiben mit. So wird auch die Betreibergesellschaft des seit 1998 existierenden Seniorenzentrums der Neuapostolischen Kirche in Fröndenberg (Kreis Unna) der „NAK Service AG“ als Tochtergesellschaft angegliedert.

Bezirksapostel Armin Brinkmann ist die klare Trennung wichtig: „So grenzen wir ganz eindeutig die Seelsorge von der wirtschaftlichen Tätigkeit der Kirche im sozialen Bereich ab, die mit dem Projekt in Oberhausen verbunden sein wird.“

Die „NAK Service AG“ ist eine hundertprozentige Tochter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen. Die Rechtsform der Aktiengesellschaft wurde auf Empfehlung von Wirtschaftsprüfern gewählt. Im Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft haben Bezirksapostel Armin Brinkmann, Apostel Franz-Wilhelm Otten und Apostel

Wolfgang Schug Sitz und Stimme. Ihre Vorstandsmitglieder sind Bischof Horst Krebs, Bezirksevangelist Artur Krause und Bezirksevangelist Eberhard Dodt.

Lesen Sie unseren ausführlichen Bericht auf der [Webseite der NAK Nordrhein-Westfalen](#).

28. März 2008